

**Auszug aus der Niederschrift
6. Sitzung des Rates der Stadt vom 07.02.2022**

- 11 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln im Produktbereich 01 ‚Innere Verwaltung‘
 B/17/1607-01
 ungeändert beschlossen**

OB Schranz führt aus, dass die Vorlage im HFA mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der AfD-Fraktion, zustimmend vorberaten wurde.

Auf die Äußerung von **Stadtv. Noldus** nimmt **Beig. Jehn** Bezug.

Der Rat der Stadt - mit Beteiligung des Oberbürgermeisters - fasst mit großer Mehrheit gegen die Stimmen der AfD-Fraktion folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 01 - Innere Verwaltung für das Haushaltsjahr 2021 wie folgt zu:

Auftrag (Finanzstelle)	Bezeichnung	Sachkonto (Finanzposition)	Bezeichnung	Betrag (EUR)
440001020300 (PN0102)	Strategisches IT- Management	529148 (7291.48)	Anschaffung Hardware u. a.	366.075,-

Deckungsvorschlag:

- a) Für im Haushaltsjahr 2020 durch die Volkshochschule vereinnahmte Fördergelder in Höhe von insgesamt 79.110 EUR wurde ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten für die Jahre 2021-2024 gebildet. Eine Teilauflösung für 2021 in Höhe von 19.880 EUR führt zu Mehrerträgen, die zur Teildeckung genutzt werden sollen.
- b) Mehrerträge in Höhe von 106.845 EUR aus erbrachten Leistungen für die WBO GmbH im Auftrag 440001020300 - Strategisches IT-Management, Sachkonto 448500 - Erstattungen von verbundenen Unternehmen
- c) Im Übrigen Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von 239.350 EUR (pandemiebedingt)"